

Stadtvertretung der Landeshauptstadt

Schwerin

Datum: 2006-08-15

Dezernat/ Amt: Gesellschaft für
Beteiligungsverwaltung
Bearbeiter: Herr Ferchland
Telefon: 633 - 1173

Beschlussvorlage Drucksache Nr.

01229/2006

öffentlich

Beratung und Beschlussfassung

Dezernentenberatung
Hauptausschuss
Ausschuss für Finanzen und Rechnungsprüfung
Hauptausschuss

Betreff

Jahresabschluss 2005 - Mecklenburger Verkehrsservice GmbH Schwerin (MVG)

Beschlussvorschlag

1. Der vorgelegte Jahresabschluss (Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, Anhang) für das Geschäftsjahr vom 01.01.2005 bis 31.12.2005 wird festgestellt.
2. Den Mitgliedern des Aufsichtsrates wird Entlastung erteilt.
3. Der Geschäftsführung wird Entlastung erteilt.
4. Der Jahresfehlbetrag 2005 in Höhe von 990,47 € wird auf neue Rechnung vorgetragen.
5. Für die Prüfung des Jahresabschlusses 2006 wird die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft KPMG Deutsche Treuhand- Gesellschaft bestellt.

Der Vertreter der Landeshauptstadt Schwerin in der Gesellschafterversammlung der Mecklenburger Verkehrsservice GmbH Schwerin wird ermächtigt, alle zur Umsetzung der obigen Beschlüsse erforderlichen Erklärungen abzugeben.

Begründung

1. Sachverhalt / Problem

Die Mecklenburger Verkehrsservice GmbH Schwerin hat den Jahresabschluss (Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, Anhang) sowie den Lagebericht für das Geschäftsjahr vom 01.01.2005 bis zum 31.12.2005 vorgelegt.

Zum 31.12.2005 wird eine Bilanzsumme von 2.217.396,84 € ausgewiesen.

Gemäß Beschluss der Gesellschafterversammlung wurde die KPMG Deutsche Treuhand-Gesellschaft Aktiengesellschaft Wirtschaftsprüfungsgesellschaft mit der Prüfung des Jahresabschlusses für das Geschäftsjahr 2005 beauftragt.

Der Jahresabschluss des Geschäftsjahres 2005 schließt mit einem Jahresfehlbetrag von

990,47 €

Der Aufsichtsrat der Mecklenburger Verkehrsservice GmbH Schwerin hat den Jahresabschluss in seiner 8. Sitzung am 10.05.2006 einstimmig gebilligt und der Gesellschafterversammlung den Vorschlag unterbreitet, den Jahresabschluss festzustellen, den Jahresfehlbetrag auf neue Rechnung vorzutragen sowie der Geschäftsführung und dem Aufsichtsrat Entlastung zu erteilen.

Dem Jahresabschluss der Mecklenburger Verkehrsservice GmbH Schwerin zum 31.12.2005 erteilte die Prüfungsgesellschaft den in der Anlage beigefügten uneingeschränkten Bestätigungsvermerk.

Die Wahl der gleichen Wirtschaftsprüfungsgesellschaft zur Prüfung des Jahresabschlusses 2006 für alle Konzerngesellschaften ist zu empfehlen. Die KPMG würde das dritte mal die Prüfung vornehmen.

2. Notwendigkeit

Gemäß § 46 GmbH-G in Verbindung mit den Regelungen des Gesellschaftsvertrages hat die Gesellschafterin über die Feststellung des Jahresabschlusses und über die Entlastung von Geschäftsführung und Aufsichtsrat zu entscheiden.

Gemäß Beschluss der Stadtvertretung vom 27.02.1998 entscheidet der Hauptausschuss über die Ausübung der Stimmrechte in der Gesellschafterversammlung der Mecklenburger Verkehrsservice GmbH Schwerin.

3. Alternativen

4. Wirtschafts- / Arbeitsmarktrelevanz

5. Finanzielle Auswirkungen

über- bzw. außerplanmäßige Ausgaben / Einnahmen im Haushaltsjahr

Mehrausgaben / Mindereinnahmen in der Haushaltsstelle:

Deckungsvorschlag

Mehreinnahmen / Minderausgaben in der Haushaltsstelle:

Anlagen:

Lagebericht

Bilanz

Gewinn- und Verlustrechnung

Anhang

Bestätigungsvermerk

gez. Wolfgang Schmülling
Beigeordneter

gez. Norbert Claussen
Oberbürgermeister